



Mals / Malles,

Liebe Eltern und Schüler*innen,

Betrifft: Ausnahmeregelungen zum Präsenzunterricht für Schüler*innen mit Beeinträchtigung bzw. mit besonderen Bedürfnissen und für die Übungsfirmen (ÜFAs) auf Basis der „Dringlichkeitsmaßnahmen des LH Nr. 65 vom 05.11.2020“ bzw. der geltenden Verordnung des BM der Gemeinde Mals als Hochrisikogebiet und auf der Basis des Rundschreibens den Bildungsdirektionen vom 06.11.2020

Das Oberschulzentrum Mals bietet zum Betreff in flexibler und individueller Form Präsenzunterricht für besagte Fälle an. Die betroffenen Eltern und Schüler*innen werden zu den entsprechenden Maßnahmen individuell von den betreffenden Koordinatoren bzw. von den Inklusionsfachlehrpersonen bzw. von den Mitarbeiterinnen für Inklusion informiert.

Die Planung dieses Bildungsangebotes in Präsenz erfolgt aufgrund der ständig wechselnden Umstände und behördlichen Anpassungen kurzfristig und beschreibt zunächst die Woche vom 09.11.2020 bis 13.11.2020. Die Schule bewertet die Situation jeweils wochenweise neu, nimmt, falls notwendig, Änderungen vor und teilt diese rechtzeitig mit.

Die konkrete Planung des Präsenzunterrichtes zur Inklusion und zu den ÜFAs wird von den entsprechenden Koordinatoren organisiert. Sie gelten auch als erste Ansprechpersonen bei Klärungsbedarf:

für den Bereich Inklusion: Barbara Stocker (+39 340 578 8571), E-Mail: Barbara.Stocker@schule.Suedtirol.it

für den Bereich ÜFA: Mirko Stocker (+39 348 553 4900), E-Mail: Mirko.Stocker@schule.Suedtirol.it

Bitte vergessen Sie nicht, dass die betreffenden Schüler*innen für die Fahrt zur Schule und zurück stets die derzeit geltende offizielle Eigenerklärung mitführen. Grund: Präsenzunterricht am Oberschulzentrum Mals gemäß „Dringlichkeitsmaßnahme des LH Nr. 65/2020“ bzw. „Rundschreiben der Bildungsdirektionen vom 06.11.2020“.

In Absprache mit der Koordinatorin für Inklusion Barbara Stocker und für die ÜFAs Mirko Stocker,

mit Dank für gute Zusammenarbeit

und mit freundlichen Grüßen

Werner Oberthaler, Direktor